

Wir eröffnen Perspektiven

# Bring your CV

Wir unterziehen Ihre Bewerbungsunterlagen einem Härtetest

„Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.“

*J.W. Goethe*

Dies gilt im Besonderen auch Ihren Bewerbungsunterlagen. Einmal versandt, gibt es keine Möglichkeit mehr, den damit erzielten Eindruck zu verändern. Daher sollte es Ihnen ein Anliegen sein, professionelle Unterlagen an Ihren eventuell zukünftigen Arbeitgeber zu übermitteln.

Wie Sie das am einfachsten tun können?

Indem wir vom bfz Ihre Bewerbungsunterlagen einer **umfassenden Analyse** unterziehen.

Danach erhalten Sie in einem persönlichen Gespräch wertvolle Anregungen, wie Sie Ihre Dokumente noch mehr ins rechte Licht rücken können.

Sollten sich daraus abgeleitet weitere Verbesserungspotenziale herauskristalisieren, kann Ihnen einer unserer **professionellen Coaches** sicherlich weitere wertvolle Unterstützung anbieten.

Auszugsweise sind die folgenden Betätigungsfelder angeführt:

- Professionalisierung der Bewerbungsunterlagen
- Web 2.0 als Bewerbungs-Turbo
- Vorbereitung auf das Bewerbungsgespräch
- Vorbereitung auf das Assessment – Center
- Tipps für die ersten 100 Tage im neuen Job

## Preis

Analyse Ihrer  
Bewerbungsunterlagen &  
Persönliches Erstgespräch

Pauschalbetrag von  
EUR 79,-- inkl. 20% USt.



## Berufliche Fortbildungszentren (bfz) gemeinnützige GmbH

In den Kernkompetenzen Bildung und Training ist das bfz Österreich ein flexibler Partner mit umfassenden Lösungspaketen.

[www.bfz-oesterreich.at](http://www.bfz-oesterreich.at)

## Ihre Ansprechpartner:

in Salzburg  
Ass.<sup>in</sup> Ute Lorenz

in Oberösterreich  
Mag. Andreas Rothmann

## bfz Bring your CV

bfz Salzburg, Griesgasse 2/ Stiege 3/ 2. Stock, A-5020 Salzburg,  
Telefon: +43(0)662/88 02 31-0, Telefax: +43(0)662/88 02 31-20  
[office@sbg.bfz-oesterreich.at](mailto:office@sbg.bfz-oesterreich.at), [www.bfz-oesterreich.at](http://www.bfz-oesterreich.at)

Sitz der Gesellschaft: Salzburg, UID ATU 56195325, DVR: 2111304,  
FN: 228887Z LG Salzburg, Geschäftsführer: Werner Lindig